

Sozialausschuss Lütjenburg

8. Sitzung

Sitzung vom 2.12.2014

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.02 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Siegfried Klaus	13.
2. Klaus Giesche	14.
3. Traudl Holst	15.
4. Kerstin Panitzki	16.
5. Anke Pundt-Bernatzki	17.
6. Christel Seick	18.
7. Thorsten Först f. Jutta Zillmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. SVin Wertz, SV Panitzki
	3. Frau König / Kindergarten
	4. Frau Moehlmann / Betreute Grundschule
	5. Herren Kuhlmann, Knobloch - Seniorenbeirat
	6. Herr Bormann / DRK
	7. Herr Lübker / Stadtpädagoge
	8. Herren Leyk, Bienz / Verwaltung
	9. 1 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Sozialausschusses waren durch Einladung vom 21.11.2014 auf Dienstag, den 2.12.2014 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen erhoben wurden.

Der Sozialausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Sozialausschusses vom 04.11.2014
4. Einwohnerfragestunde
5. „Sozialkaufhaus“
6. Haushaltssatzung 2015
7. Investitionsprogramm 2014 – 2018
8. Berichte und Verschiedenes
- Vorstellung Streetworker

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Neuer TOP 8: „Antrag Bündnis 90/Die Grünen“
„Berichte und Verschiedenes“ wird TOP 9.

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkten ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende schlägt vor, dass die Tagesordnung wie vorliegend abgehandelt wird.

- 7 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Sozialausschusses vom 4.11.2014

Herr Giesche hat eine Bitte hinsichtlich der Ausführlichkeit der Protokolle. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass auf Amtsebene grundsätzlich nur ein Beschlussprotokoll erstellt wird.

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung erhoben werden, gilt diese als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. „Sozialkaufhaus“

Nach einer Einleitung durch den Vorsitzenden stellt sich Herr Bormann kurz persönlich vor.

Anschließend stellt er die unterschiedlichen Arten eines „Sozialkaufhauses“ vor. Das DRK sieht sich nur in der Lage, einen Kleiderladen zu führen, da aufgrund der Altersstruktur das Führen eines Sozialkaufhauses nicht vom DRK geleistet werden kann (Möbeltransport, Möbelaufarbeitung u. a.).

Es folgt eine ausführliche Diskussion.

Der Bürgermeister bittet darum, dass sich Herr Bormann für weitere Gespräche mit ihm in Verbindung setzt.

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

6. Haushaltssatzung 2015

Die Haushaltssatzung ist als Vorlage zugegangen.

- Antrag SC Lütjenburg

Der Antrag des SC Lütjenburg auf finanzielle Unterstützung des FSJ/BfD im Sport ist als Vorlage zugegangen. Die Kosten hierfür sind bereits im Haushalt eingeplant. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verpflichtung für das Haushaltsjahr 2016 noch in den Haushalt mit aufgenommen werden muss.

Für den Antrag des SC stimmen:

7 dafür

- Antrag TSV Lütjenburg

Der Antrag ist als Tischvorlage zugegangen. Herr Klaus schlägt vor, dass die Stadt einen Zuschuss von 10,- € pro Lütjenburger Kind zahlt. Es folgt eine Diskussion. Frau Holst bittet um eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird für fünf Minuten unterbrochen.

Frau Holst schlägt für die SPD-Fraktion vor, dass ein Zuschuss in Höhe von 1.000,-- € gewährt wird. Daraufhin zieht Herr Klaus seinen Antrag zurück.

Der Sozialausschuss beschließt, dem TSV Lütjenburg einen Zuschuss in Höhe von 1.000,-- € zu gewähren.

- 7 dafür -

Die Mittel sind noch in den Haushalt aufzunehmen.

- Der Vorsitzende nennt die Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes, die den Sozialausschuss betreffen. Aufkommende Fragen werden von ihm beantwortet.

Der Sozialausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Verwaltungshaushalt

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen der Einzelpläne

- 2 „Schulen“, Unterabschnitte 20000 – 29000 (mit Ausnahmen der Gruppierungen 40000 SN „Personalausgaben“ und 50000 SN „Sächliche Ausgaben“)
- 4 „Soziale Sicherung“, Unterabschnitte 40000 – 49000 (mit Ausnahme der Gruppierungen 40000 SN „Personalausgaben“, 50000 SN „Sächliche Ausgaben“ und 55000 SN „Fahrzeughaltung“)
- 5 „Gesundheit, Sport, Erholung“, Unterabschnitte 55000 – 56000 (mit Ausnahme der Gruppierungen 40000 SN „Personalausgaben“, 51000 „Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“, 52000 „Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände“, 55000 SN „Fahrzeughaltung“ und 56000 „Dienst- und Schutzkleidung“)

des Haushaltsplanes 2015 – mit folgenden Änderungen – zu:

Im Einzelplan 2 ist im Bereich der Erläuterungen eine verbindliche Erklärung für die Schulsozialarbeit für das Jahr 2016 mit aufzunehmen.

Im Einzelplan 4 ist der Ansatz für das Jahr 2015 für die Haushaltsstelle 4640.59000 auf Null Euro zu setzen.

Im Einzelplan 5 ist der Zuschuss an den TSV aufzunehmen.

- 7 dafür -

2. Vermögenshaushalt

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen der Einzelpläne

- 2 „Schulen“, Unterabschnitte 21100, 21120 und 27000
- 4 „Soziale Sicherung“, Unterabschnitte 46400
- 5 „Gesundheit, Sport, Erholung“, Unterabschnitt 55000
- 6 „Bau- und Wohnungswesen, Verkehr, nur Unterabschnitt 62000

des Haushaltsplanes 2015 – mit folgenden Änderungen – zu:

Im Einzelplan 5 ist bei der Haushaltsstelle 5800.94000 der Haushaltsansatz für das Jahr 2015 auf 3.000,-- € anzuheben.

- 7 dafür -

7. Investitionsprogramm 2014 – 2018

Der Vorsitzende erläutert die Gliederungssummen des Investitionsprogrammes 2014 - 2018, die den Sozialausschuss betreffen.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Die unter den Gliederungssummen 21100 (Grundschule), 21120 (Betreute Grundschule), 27000 (Förderschule), 46400 (Kindergarten), 55000 (Sportamt) aufgeführten Maßnahmen und Ansätze sind - mit folgenden Änderungen - in das Investitionsprogramm 2014 - 2018 aufzunehmen:

In der Haushaltsstelle 58000.94000 ist der Ansatz für das Jahr 2015 auf 3.000,-- € anzuheben.

- 7 dafür -

8. Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Der Antrag ist als Vorlage zugegangen und wird von Herrn Giesche erläutert. Danach zieht er seinen Antrag zurück und bittet darum, dass in einer der nächsten Sitzungen in nicht öffentlicher Sitzung zu dieser Thematik beraten wird. Hierüber besteht Einvernehmen.

9. Berichte und Verschiedenes

- Vorstellung Streetworker

Bürgermeister Sohn berichtet, dass er Herrn Lübker ab 1.1.2015 als Stadtpädagogen eingestellt hat. Daraufhin stellt Herr Lübker sich dem Ausschuss vor. Aufkommende Fragen werden von ihm beantwortet.

- Frau Seick hat eine Anfrage zum Versicherungsschutz von ehrenamtlich tätigen Personen, die vom Bürgermeister beantwortet wird.

Protokollführer: